



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 154 (1943)

95 (6.4.1943)

[urn:nbn:de:bsz:mh40-250446](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-250446)

Neue Mannheimer Zeitung

Einzelpreis 10 Pf.

Erste Ausgabe: 1. April 1943. Preis: 1,70 RM. und 30 Pf. (inkl. 4 Pf. Mehrwertsteuer). Druck: 1.70 RM. und 30 Pf. (inkl. 4 Pf. Mehrwertsteuer). Druck: 1.70 RM. und 30 Pf. (inkl. 4 Pf. Mehrwertsteuer).

Mannheimer Neues Tageblatt

Verlag: Schöningh und Neugebauer, Mannheim. Druck: Schöningh und Neugebauer, Mannheim. Druck: Schöningh und Neugebauer, Mannheim.

Dienstag, 6. April 1943

Verlag: Schöningh und Neugebauer, Mannheim. Druck: Schöningh und Neugebauer, Mannheim. Druck: Schöningh und Neugebauer, Mannheim.

134. Jahrgang — Nummer 95

30 000 Handelsschiffe mussten repariert werden!

So sorgt der U-Boot-Krieg für Überlastung der britischen Werften

Stockholm, 6. April. Die Beschädigung von Handelsschiffen durch Bomben, Minen und Torpedos während der Tonnage der Kriegsjahre betrug 30 000 Schiffe, die repariert werden mussten. Die britischen Werften sind überlastet, da die Reparaturen der Handelsschiffe die Kapazität der Werften übersteigen.

Transportflotte an allen Ecken und Enden

Der britische Minister für den Mittleren Osten Richard Casey hat für den 8. April eine Transport-Konferenz in Cairo einberufen, an der die Länder des Mittleren Ostens, Iran, Irak und Syrien teilnehmen werden. Das Thema der Konferenz werden die Schwierigkeiten in Folge der Gummireifenknappheit und des Mangels an Ersatzteilen für Kraftwagen sein.

werden die Schwierigkeiten in Folge der Gummireifenknappheit und des Mangels an Ersatzteilen für Kraftwagen sein. Die Gummireifenknappheit wird durch den U-Boot-Krieg verschärft, da die Gummireifen für die Transportflotte benötigt werden.

Die neueste Propagandaphrase

Mannheim, 6. April. Unsere Gegner haben sich eine neue Propagandaphrase zurechtgelegt: „Das ist die neueste Propagandaphrase“. Sie ist eine neue Propagandaphrase, die die Gegner der Propaganda verwenden, um die Propaganda zu bekämpfen.

zu reden „vielleicht noch nicht in diesem Jahr, aber sicher im nächsten eintrudeln werden“. Ja man tut so bei uns, in propagandistischen Beziehungen besonders zu unserer Zeit, als ob der Krieg überhaupt nicht mehr zu interessieren brauche; das ist eine, um was man sich noch zu kümmern hat, ist die Schaltung des Friedens: Wie soll die Welt verteilt werden? Wie soll Deutschland gestärkt werden? Wer soll künftig die Welt regieren? Das sind die Probleme, über denen sich die Köpfe in den Ländern unserer Gegner erhitzen.

USA-Bomber töten in Antwerpen 180 Kinder

19 feindliche Flugzeuge bei dem Terrorangriff abgeschossen / Ruhe an der russischen und afrikanischen Front

(Funkmeldung der R.M.S.)
Führerhauptquartier, 6. April.
Das Oberkommando der Wehrmacht gibt bekannt:

Am 4. April wurden in Antwerpen 180 Kinder durch Bomben getötet. Die Bomben wurden von 19 feindlichen Flugzeugen abgeworfen. Die Wehrmacht hat 19 feindliche Flugzeuge abgeschossen. Die Fronten in Russland und Afrika sind ruhig.

verbände griffen am gestrigen Tage die belagerten Westgebiete, vor allem die Stadt Antwerpen an. Die Bevölkerung hatte erhebliche Verluste. In einer Schule wurden 180 Kinder getötet. Jäger und Flakartillerie der Luftwaffe schossen 19 feindliche Flugzeuge ab.

In Nordwestafrika wurde ein feindlicher Sabotagezug bei der Annäherung an die Küste zum Kampf gestellt und vernichtet. Der italienische Wehrmachtbericht (Funkmeldung der R.M.S.) vom 6. April.

bände bombardierten erneut den Hafen von Bone und die feindlichen Nachstellungen. Die Jäger der Achse schossen im Luftkampf 15 englisch-amerikanische Flugzeuge ab.

Zahlreiche viermotorige Flugzeuge waren am gestrigen Tage Bomben auf die Umgebungen von Marzola und Palermo, Trapani und Porto Empedocle, die beträchtlichen Schaden verursachten. Unter der Bevölkerung gab es in der Gegend von Marzola vier Tote und neun Verletzte, in Palermo 17 Tote und 71 Verletzte, in Trapani zwei Verletzte, und in Porto Empedocle 13 Tote und 22 Verletzte. Am 4. April wurden 19 feindliche Flugzeuge abgeschossen, davon sieben von deutschen Jägern und fünf von der Bodenabwehr.

Eingeständnisse Alexanders

Berlin, 6. April. Der erste Vord der Admiralität, Alexander, der wie bereits gemeldet, in einer Rede den Verlust einer großen Zahl von Kriegsschiffen einräumte, hat erkannte in seinen weiteren Ausführungen, nach Berichten des britischen Nachrichtenbüros, indirekt die Verluste der Kriegsmarine der Dretterpatente an. Er sprach von der Härte und den Schwierigkeiten des Kampfes zur See, die er erleiden, als er in der Vergangenheit „Nie“ war, so viele todbringende Waffen, die sich gegen unsere Schiffe richteten, abwehren müssen.

Ja, darum ruf ich Vaterland Und Freiheit! Dieser Ruf muß bleiben Wenn lange unserer Gräber Sand Und unsern Staub die Winde treiben.

Die antisemitische Welle in England

Das Judenproblem wird in England akut - und die Emigranten haben einen wesentlichen Anteil daran

Stockholm, 6. April. Während des Krieges hatte sich für die englische Öffentlichkeit schon mehrfach die Gelegenheit ergeben, sich mit der Judenfrage in Großbritannien zu befassen. Den Anfang dazu gab die Rede des Lorden im Zusammenhang mit dem Schwarzen Marsch in London, in die Träger jüdischer Namen in so starkem Ausmaß verwendet waren, daß man diese Tatsache beim besten Willen nicht übersehen konnte.

Linder von anderen Kindern mit den Schandnamen „Jude“ belegt worden. Nach dem jüdischen Unglück in dem als Luftschiffraum dienenden Londoner Untergrundbahnhof, bei dem 178 Personen zu Tode gekommen waren, seien sofort Schritte aufgetreten, um die Juden daran zu hindern, in der jüdischen Gemeinde einen derartigen Umfang anzunehmen. Das die Schäden an der Erklärung gewonnen gewesen seien, daß die Frau, die das Unglück auslöste, keine Jüdin gewesen sei. Auch dieser Artikel ist ferner die Beschuldigung wieder, daß die Juden die Leiter des schwarzen Marktes seien. Der Artikel ist dann die Anzahl der Juden in England mit rund 400 000 an und behauptet, daß die öffentliche Meinung annehme, es seien viel mehr — womit diese freilich recht hat, da unter den 400 000 Juden natürlich nicht die mitgerechnet werden, die aus den Synagogengemeinden formal austraten sind und deren Anzahl auf Grund des in England fortwährenden Assimilationsprozesses sehr hoch ist. Der Verfasser plädiert hier dafür, daß alle Parteien und Religionsgemeinschaften sich zusammenfänden, um diese „antisemitische

Welle“ zu bekämpfen und meint, der Antisemitismus sei ein Problem ganz Englands und nicht nur der britischen Juden. Selbstverständlich müßte der Verfall dann auch „Heldentaten“ auf, die während des Kampfes um England von Juden beanstanden worden seien.

Die jüdische veröffentlichen Aufschriften nehmen sich nicht der Juden an, und eine von ihnen führt nach als letzte Ursache des Antisemitismus die Tatsache an, daß im Schulunterricht den Kindern gelehrt werde, daß Jesus ausschließlich die Juden bekämpft habe. Ein Vetter erklärt jedoch, daß der Antisemitismus auf das Betragen der jüdischen Emigranten aus Deutschland zurückzuführen ist, die in England fremdlich aufgetreten worden seien und nun ihre Freiheit missbrauchen und „Geschäfte aller Art“ betreiben, während die Briten an den Fronten ihr Leben einsetzten. Der Londoner Korrespondent von „Stockholm Tidningen“ berichtet, nach dem diese eine offene Diskussion der Judenfrage die antisemitischen Tendenzen abbiegen zu können, eine Öffnung freilich, die, wie die Geschichte aller Völker besagt, hat, notwendig ist.

Zypern wird verbotenes Land

EP, Sofia, 6. April. Die englischen Militärbehörden auf Zypern haben allen nichtmilitärischen Personen den Aufenthalt an der Küste der Insel untersagt. Außerdem sind alle nichtmilitärischen Personen, die von der Insel abreisen, verpflichtet, sich bei den Militärbehörden zu melden. Dies ist eine Maßnahme, die die Sicherheit der Insel gewährleisten soll.

Neue japanische Luftsiege

Tokio, 6. April. Einheiten der japanischen Armee-Luftwaffe haben vom 1. bis 4. April 21 feindliche Flugzeuge abgeschossen und weitere 18 im Südlichen Indien am Boden zerstört. Die japanische Luftwaffe hat in der letzten Zeit mehrere neue Siege errungen. Die japanische Luftwaffe hat in der letzten Zeit mehrere neue Siege errungen.

Millerand gestorben

Paris, 6. April. Der französische Politiker und Diplomat Raymond Poincaré ist am 5. April gestorben. Er war ein wichtiger Politiker und Diplomat, der in der französischen Politik eine wichtige Rolle spielte.

Das bisher beste Ergebnis

Berlin, 5. April. Das vorläufige beste Ergebnis des am 14. März durchgeführten 7. und letzten Opfermarches des Kriegs-BDM 1942/43 beträgt 56 179 613,58 RM. Gegenüber der gleichen Zusammenfassung des Vorjahres mit einem Ergebnis von 36 068 096,36 RM, ist eine Zunahme von 19 099 517,22 RM, das sind 47,52 v. H., zu verzeichnen. Der 7. und letzte Opfermarche erbrachte das höchste Ergebnis aller Opfermarche. Im Vergleich zum diesjährigen 1. Opfermarche beträgt die Steigerung 40 v. H.



Fremdländische Militärattachés bei unseren Truppen im Westen

Während einer Fronttruppe besichtigten fremdländische Militärattachés auch verschiedene Verbände an der Westfront, wo ihnen unsere Soldaten ihre schnelle Abwehrbereitschaft vorführen konnten. — Eine Infanterieeinheit bei einer Einsatzübung. (PK-Aufnahme: Kriegsbericht Schöppe, Seb., Z.)



Stadseite

Veröffentlichung: Beginn 21 Uhr, Ende 6.20 Uhr

Beschreibung der Veranstaltungsvorschriften genau

Hatschi ...

Wäcker qualte sich mit einem gütigen Schauen ...

Wichtige Meldevorschrift bei Umzug

Eine in weiteren Kreisen der Einwohnerlichkeit noch nicht geläufige Gewohnheit ...

25%ige Einsparung beim Hausbrand

Keine schematische Kürzung Der Reichsdeputationsrat für Kohlen hat ...

Zu Ostern wieder Zulassungskarten bei der Reichsbahn

Auch in diesem Jahre werden für die Osterferien von der Reichsbahn wieder Zulassungskarten ausgeben ...

Klein, aber vorbildlich

Auch das Rotodan Julius Schmidt nahm die Weichenstellung wahr ...

Die „Altpapier-Sammlung 1943“

Von Hans Heck, Reichskommissar für Altmaterialverwertung und Reichsbeauftragter der NSDAP für Altmaterialerfassung

Es ist eine der grundlegenden Erkenntnisse, die der Nationalsozialismus dem deutschen Volk vermittelt hat ...

Das durch die fortgeschrittene Entwicklung der technischen Verarbeitung in immer größer werdendem Umfang als Rohstoff für die Erzeugung von Neupapier ...

Es ist notwendig, auch in den Wohnungen zu überprüfen, welche Papierbestände der Sammlung unterzogen werden können ...

Große deutsche Soldaten

Der Atlantikwall wird unüberwindlich - Großmilitär Dönitz in Italien ...

Die Kraft und Würde der deutschen Wehrmacht wird durch die sehr lebendige Bildergalerie der neuen Deutschen Wehrmacht ...

Verhalten der Schulen bei öffentlicher Luftwarnung

Nach der geltenden Regelung bleibt es der Wehrleitung überlassen, ob sie sich auf das Signal „Öffentliche Luftwarnung“ ...

Blick auf Luftwaffenhafen

Gesundheits- und Wehrverwaltung Der Oberbürgermeister gibt bekannt, daß für die Luftwaffen- und Wehrverwaltung ...

Heidelberger Querschnitt

Der Tag der letzten Soldaten wurde am Sonntag zu einem großen Festen ...

Streiflichter auf Weinheim

„Melancholi“ Das Hochwasser stand im Zeichen der Sammeljahre der Wehrmacht ...

„Das Schloß Dürande“

Einem Komponisten wie Oskar Schenk, dessen künstlerische Heimat das Reich ist ...

Das Hübner-Schöne B-Dur-Septett von Brahms, eines der feinsten warmen und klaren ...

Der Rundfunk am Mittwoch

Reichsprogramm: 12.00-12.45 Uhr: Der Bericht über die ...

Kammermusik in der Akademie

Der letzte Kammermusikabend der Akademie wurde von Rittaler und ...

Die Stadtkirche in der Dunkelheit

Die Stadtkirche in der Dunkelheit erfordert größte Achtsamkeit ...

Einmal durchs Reich

Einmal durchs Reich - ein großer Erfolg erlebte die neue Oper „Das Schloß Dürande“ ...

Die Stadtkirche in der Dunkelheit

Die Stadtkirche in der Dunkelheit erfordert größte Achtsamkeit ...

Einmal durchs Reich

Einmal durchs Reich - ein großer Erfolg erlebte die neue Oper „Das Schloß Dürande“ ...

Die Stadtkirche in der Dunkelheit

Die Stadtkirche in der Dunkelheit erfordert größte Achtsamkeit ...

Sport-Nachrichten

Tischtennis-Turnier für das WWV

Die 22. WWV-Saison 1943/44 veranstaltete am 2. und 3. April in den Räumen des WWV ein Tischtennis-Turnier...

Die Ergebnisse: Klasse A: Männer-Einzel: 1. T. T. ...

Klasse B: Männer-Einzel: 1. G. ...

Klasse C: Männer-Einzel: 1. G. ...

Klasse D: Männer-Einzel: 1. G. ...

Ausscheidung Rost-och-Holzstein

Die Ergebnisse der Rost-och-Holzstein-Ausscheidung...

Von der Gerbermühle zum Ruderort

Wirtschafts-Meldungen

Mannheimer Getreidegroßmarkt

Der Weizengetreidemarkt zeigte in der vergangenen Woche ziemlich ruhige...

Die Getreidepreise: Weizen, Roggen, Gerste...

Landesbank u. Girozentrale Westmark Saarbrücken

Die Landesbank Westmark Saarbrücken...

Die Ergebnisse der Landesbank Westmark Saarbrücken...

Institut für Industriewirtschaft in Frankfurt a. Main

Keine Nachschußpflicht zur Hagelversicherung in Baden

Der badische Staat hat mit der Reichsregierung...

Die Ergebnisse der Hagelversicherung...

Bekämpfung von Arbeitsvertragsbrüchen

Die Ergebnisse der Bekämpfung von Arbeitsvertragsbrüchen

Die Ergebnisse der Bekämpfung von Arbeitsvertragsbrüchen...

FAMILIEN-ANZEIGEN

Michael Andreas, in stolzer Freude...

Ein Verlobungszusammenhang...

Amil-Bekanntmachungen

An alle Kraftfahrzeughalter...

OFFENE STELLEN

Lehrlings-Ausbilder für selbständ....

THEATER

Nationaltheater Mannheim, Mittwoch...

Nationaltheater Mannheim, Donnerstag...

Nationaltheater Mannheim, Freitag...

Nationaltheater Mannheim, Samstag...

Nationaltheater Mannheim, Sonntag...

Nationaltheater Mannheim, Montag...

Nationaltheater Mannheim, Dienstag...

Nationaltheater Mannheim, Mittwoch...

Nationaltheater Mannheim, Donnerstag...

Nationaltheater Mannheim, Freitag...

Nationaltheater Mannheim, Samstag...

Nationaltheater Mannheim, Sonntag...

Nationaltheater Mannheim, Montag...

FILM-THEATER

Alhambra, 11.00, 12.30, 2.45, 4.00...

Alhambra, 11.00, 12.30, 2.45, 4.00...